

## 1. Im Gespenstergebirge

- Den Text in arbeitsteiliger Gruppenarbeit in fantasievolle Zeichnungen umsetzen, sodass ein kleines Bilderbuch entsteht; dabei gemeinsam entscheiden, wie viele und welche Sätze dazu geschrieben werden sollen; je nach Klassensituation auch noch das AB 2 und die eigenen Ideen für den Schluss des Märchens einbeziehen.

- Zu AB 3 (Familienfest auf Burg Gespensterstein):

Musikalische Umsetzung: Zum Stück „Live is life“ von der Gruppe Opus einen Gespenstertanz aufführen und dabei mitsingen: „Live is life“, huhuhuhuhu; einfache Tanzbewegungen ausführen, dabei weiße (Bett-)Tücher einsetzen.

Eine Rahmenhandlung einbauen:

*Anfang:* Anja darf bei ihrer Freundin übernachten. Als sie aus dem Fenster schaut, sieht sie eine alte Burg, die sie sich am nächsten Tag gerne ansehen möchte. Nachts wird sie plötzlich wach. Da schep-pert und rasselt doch etwas! Die Turmuhr schlägt Mitternacht. Anja steht leise auf und schaut neugierig aus dem Fenster. In der alten Burg bewegen sich Leute und spielen Musik. Schnell zieht sie sich an, läuft hinüber und geht in die Burg hinein ...

*Schluss:* Anja denkt: „Schade, dass das Fest zu Ende ist! Am liebsten hätte ich auch getanzt und gesungen, statt nur zuzuschauen. So liebe Gespenster habe ich noch nie gesehen. Sie haben ein tolles Fest gefeiert.“

Rrrrrr! Anja zuckt zusammen. Rrrrrr! Das ist der Wecker. Sie springt aus dem Bett, läuft zum Fenster und sieht die alte, verlassene Burg. Oh – alles war nur ein Traum!

VORSCHAU



## Im Gespenstergebirge

Eva und Jörg sind in einem einsamen Land unterwegs.  
Von Weitem sehen sie einen ganz besonders hohen Berg.  
Über ihm schweben kleine weiße Wolken herum.  
Sie gehen weiter und kommen an den Rand dieses Berges.  
Dort steht ein Schild: *Stopp! Lebensgefahr!*  
*Nicht hinaufsteigen! Absturz in tiefe Löcher und Spalten möglich!*



Aber was ist das?  
Die kleinen weißen Wolken sind gar keine Wolken.  
Es sind kleine Gestalten mit zwei großen dunklen Augen.  
Sie haben weiße Gewänder an.  
Sie schweben hoch hinauf, lassen sich in die Löcher hinunterfallen,  
steigen aus den Spalten auf, schweben wieder hoch hinauf  
und rufen: „Huhu! Huhu!“  
Das Herumfliegen gefällt den jungen Gespenstern.  
Ein Minigespenst entdeckt die beiden Kinder.  
Es piepst: „Huhu!“  
Alle schauen zu Eva und Jörg.  
Hoch, tief, laut, leise ertönen jetzt die Huhu-Rufe.  
Die Kinder halten sich die Ohren zu. So laut ist das Huhu-Geschrei.

Plötzlich kommt ein riesengroßer schwarzer Vogel angeflogen.  
Aus den Huhu-Rufen wird ein ängstliches Kreischen.  
Dann ist es ganz still.  
Die jungen Gespenster sind verschwunden.  
Der Vogel fliegt immer wieder über den Berg.  
Aber er kann die Gespenster nicht erwischen.  
Sie sind in den Löchern und Spalten und rühren sich nicht von der Stelle.  
Der schwarze Vogel fliegt davon.



„Das war kein echter Vogel“, flüstert Eva.  
„Sicher nicht“, meint Jörg.  
„Was er wohl von den Gespenstern wollte?“  
„Ich weiß es auch nicht“, sagt Jörg, „aber er hatte bestimmt nichts Gutes mit ihnen vor.“  
„Er kann den Gespenstern nichts tun. Er kann nicht in die Löcher und Spalten fliegen,  
weil er zu groß ist.“  
„Horch“, sagt Jörg, „sie rufen wieder.“  
Aber sie schreien nicht: „Huhu! Huhu! Huhu!“  
Jetzt lachen sie laut: „Haha, hihi! Haha, hihi!“



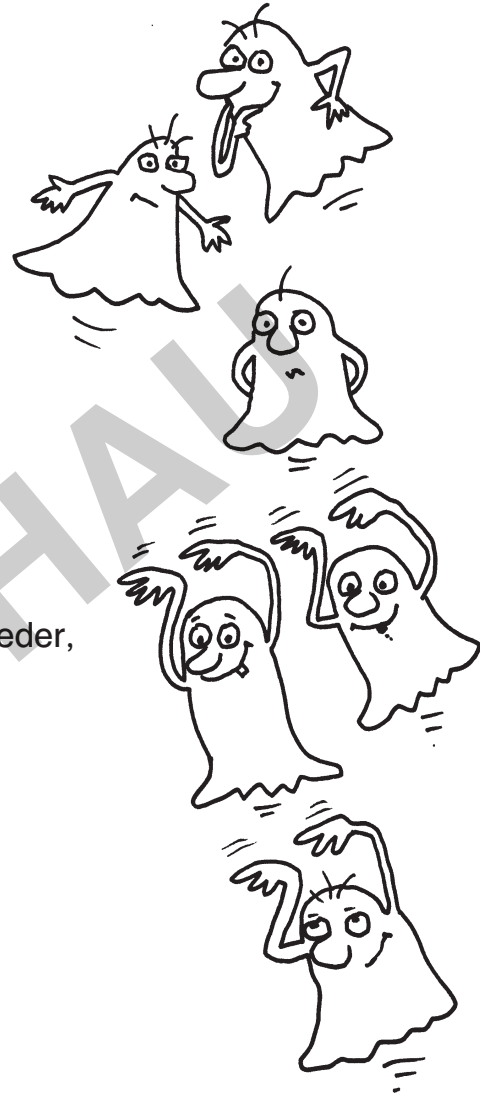
## Im Gespenstergebirge

Eva und Jörg sind unterwegs.  
Von Weitem sehen sie einen besonders hohen Berg.  
Über dem Berg schweben kleine weiße Wolken.

Aber das sind gar keine Wolken.  
Es sind kleine weiße Gespenster.  
Sie schweben hinauf und wieder hinunter  
und rufen huhu.

Plötzlich kommt ein großer schwarzer Vogel.  
Er fliegt immer wieder über den Berg.  
Die Gespenster sind auf einmal weg.  
Es ist ganz still.  
Der Vogel fliegt davon.

Die Kinder erkennen: Das war kein echter Vogel.  
Nach einer Weile rufen die kleinen Gespenster wieder,  
aber diesmal nicht huhu, sondern hihi.





# AB 1: Weiße Wolken?

## 1. Hast du den Textanfang gut gelesen? Wie heißen die Wörter?

AVE und GRÖJ sind in einem einsamen DNAL unterwegs.  
 Von Weitem sehen sie einen ganz besonders hohen GREB.  
 Über ihm schweben kleine weiße NEKLOW herum.  
 Sie gehen weiter und kommen an den DNAR dieses SEGREB.  
 Dort steht ein DLIHCS: *Stopp! Lebensgefahr!*  
*Nicht hinaufsteigen! Absturz in tiefe REHCÖL und NETLAPS möglich!*

## 2. Was ist richtig? Kreuze an.

- Die kleinen weißen Wolken
- Die kleinen weißen Mäuse
- Die kleinen weißen Würmer

sind gar keine Wolken.

Es sind kleine Gestalten

- mit zwei großen dunklen Ohren.
- mit zwei großen dunklen Augen.
- mit zwei kleinen dunklen Augen.

Sie haben

- weiße Hosen an.
- weiße Kleider an.
- weiße Gewänder an.



Hier sind zwei Sätze versteckt, die nicht im Märchen stehen.

Findest du sie heraus?





## AB 3: Familienfest auf Burg Gespensterstein – Teil 2

**Opa Spuko:** Ihr wisst, dass die Zeit drängt. Deshalb bitte ich euch jetzt zu Tisch. Hört einmal zu, es gibt lauter gute Dinge zu essen: Löwenzahncremesuppe, Nusschalensuppe, Staub- und Käfersuppe.

**Oma Spuka:** Fledermausbraten, gekochtes Raupenfleisch, Mäuse- und Rattenkoteletts, gebratene Froschschenkel und gedünstete Flöhe mit Schmetterlingsflügeln.

**Spukino:** Regenwürmernudeln, Spinnenwebenbrei, Schlangemus, Walnusschalenaufschlag, Ameisenpüree, Kastanienkartoffeln und Bucheckernklöße.

**Spukina:** Marienkäfersalat, Fledermausflügelsalat, Tintenfischgemüse, Glockenblumensoße, Feuerwanzensoße, in Regenwasser und Fliegenpilzsaft eingelegte Gänseblümchen.

**Spukinolein:** Käferkaffee, Löwenzahnmilch, Heuschreckentee, Pilzsaft, Grassaftlimonade, Burgbier und Gespensterwein.

**Spukinalein:** Krestorte, Schneckenhouseis, Würmerplätzchen, Hummelsahnecken, Bienenwachs-kuchen, Baumrindenpralinen und Pustebumenspritzgebäck.



**Erzähler:** Nach dem Essen wird das Radio angestellt und getanzt. Die älteren Gespenster tanzen zuerst einen Walzer, die jungen danach einen Rap.

**Opa Spuko:** Nun gut, ihr jungen Gespensterhüpfer. Ihr sollt auch eure Freude haben an meinem Geburtstag. Spuka-Oma, huuuu! Halt dir die Ohren zu!

**Erzähler:** Plötzlich bricht die Musik ab. Traurig sehen die Gespenster zur Uhr: Eine Stunde ist vergangen – alles ist vorbei!

**Alle:** Die Uhr schlägt eins, vorbei der Spuk, doch Gespenster kriegen nie genug, denn morgen schon – um Mitternacht – da sind sie wieder aufgewacht. Wenn du dann schläfst in guter Ruh, spuken sie wieder hu hu hu, dann spuken sie wieder hu hu hu.